



Antwort zur Anfrage Nr. 1339/2015 der CDU-Stadtratsfraktion betreffend
Zukunft der MAG (CDU)

Die Anfrage wird wie folgt beantwortet:

- 1. Wie begründet der Oberbürgermeister seine Aussage zu diesem Thema?**
- 2. Wie sieht in dieser Frage die Meinung des MAG-Aufsichtsratsvorsitzenden und Finanzdezernenten Günter Beck aus?**

Zu Fragen 1) und 2)

Die zitierte Aussage ist in den Kontext der öffentlich thematisierten Kritik am Umgang der Geschäftsführung der Mainzer Aufbaugesellschaft mit Mietern im ehemaligen Allianz-Haus zu stellen.

Die MAG hat insbesondere in den letzten Jahren wirtschaftlich erfolgreich gearbeitet und wichtige städtebauliche Projekte verantwortet. Als Beispiele seien die Entwicklung des Einzelhandelsstandortes Am Gleisberg und die städtebauliche Neugestaltung des Hopfengartens genannt. Damit sich die MAG auch weiterhin positiv entwickeln kann, werden Fragen der strategischen Ausrichtung der städtischen Beteiligung auch an der MAG im Rahmen der Masterplanung der ZBM behandelt werden.

Mainz, 15. Juli 2015

gez.

Michael Ebling
Oberbürgermeister